Ort und Datum

E-Mail: wahlleitung.studierendenschaft@haw-hamburg.de



## Wahlvorschlag für die Wahl zum Studierendenparlament der HAW Hamburg 2023

#### Bogen 1: Kandidaturbogen Vornamen: Nachname: Matrikelnummer: Department: Straße, Hausnummer: PLZ, Ort: E-Mail-Adresse: Art der Wahl (beides ist möglich): ☐ Direktkandidatur für das Department \_\_\_\_\_ Listenkandidatur für die Liste mit der Rangplatzierung \_\_\_ Bezeichnung auf dem Stimmzettel: maximal 40 Zeichen (inkl. Leerzeichen). Es können z.B. Mitgliedschaften in studentischen Vereinigungen, politischen Organisationen oder ehemalige Ämter in der studentischen Interessensvertretung angegeben werden. Großbuchstaben erscheinen auch als solche auf dem Stimmzettel. Wahlvorschläge können von jeder beliebigen wahlberechtigten Person eingereicht werden, welche wiederum jede wahlberechtigte Person zur Kandidatur vorschlagen kann, einschließlich sich selbst. Die zu kandidierende Person hat per eigenhändiger Unterschrift folgender Erklärung zuzustimmen: Ich bin mit dem Wahlvorschlag für die oben genannte Wahl einverstanden und erkläre mich im Falle meiner Wahl bereit, diese anzunehmen.

Unterschrift Kandidat\*in

E-Mail: wahlleitung.studierendenschaft@haw-hamburg.de



## Wahlvorschlag für die Wahl zum Studierendenparlament der HAW Hamburg 2023

# Bogen 2a: Gesamtliste (nur von dem oder der Listenverantwortlichen auszufüllen; bei Bedarf diesen Bogen mehrfach verwenden) Auf der hochschulweiten Liste kandidieren folgende Studierende: Rang Vollständiger Name

Ort und Datum

 $\hbox{E-Mail:}\ \underline{wahlleitung.studierendenschaft@haw-hamburg.de}$ 



### Wahlvorschlag für die Wahl zum Studierendenparlament der HAW Hamburg 2023

## Bogen 2b: Erklärung der/des Listenverantwortlichen Name der kandidierenden hochschulweiten Liste: Name der des Listenverantwortlichen: Ich als Listenverantwortliche\*r versichere, dass alle auf der oben genannten hochschulweiten Liste aufgeführten Personen einer Kandidatur auf dieser Liste zugestimmt haben und an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg immatrikuliert sind.

Unterschrift Listenverantwortliche\*r

E-Mail: wahlleitung.studierendenschaft@haw-hamburg.de



#### Wahlvorschlag für die Wahl zum Studierendenparlament der HAW Hamburg 2023

#### Bogen 3: Darstellung der politischen Positionen und Vorhaben

(bei ausschließlicher Listenkandidatur nur vom Listenverantwortlichen auszufüllen)

Für die Darstellung der politischen Positionen und Vorhaben in der Wahlzeitung bitten wir euch folgendes zu beachten:

Direktkandidat\*innen stehen jeweils eine DIN A4 Seite (hochkant) zur Verfügung.

Listen stehen jeweils zwei DIN A4 Seiten (hochkant) zur Verfügung.

Bilder sind ebenfalls möglich.

Die Darstellung sowie die Kurzbeschreibung können in Deutsch und/oder Englisch abgegeben werden (bei Schwierigkeiten könnt ihr auf uns zukommen). Sollte die Vorstellung inhaltsgleich in beiden Sprachen vorhanden sein, verdoppelt sich entsprechend die Anzahl der zugelassenen Seiten. Die Vorstellungen sind bis zum **05.11.2023** bei der Wahlleitung als PDF auf einem Datenträger (persönlich) oder per E-Mail einzureichen. (wahlleitung.studierendenschaft@haw-hamburg.de)

#### WICHTIG:

Bitte denkt daran, dass ihr keine Rechte Dritter an Bildern o.ä. verletzt. Ihr seid allein für die Inhalte eurer Selbstdarstellung verantwortlich und haftbar. Achtet bitte auf eine hohe Auflösung, damit die Bilder in der Wahlzeitung möglichst unverpixelt dargestellt werden.

| Hiermit bestätige ich die Richtigkeit meiner oben gemachten Angaben und stimme der<br>Veröffentlichung meiner Selbstdarstellung in der Wahlzeitung zu. |  |  |  |
|--|--|--|--|
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| Ort und Datum  | Unterschrift Kandidat*in / Listenverantwortliche*r |  |  |

E-Mail: wahlleitung.studierendenschaft@haw-hamburg.de



#### Wahlvorschlag für die Wahl zum Studierendenparlament der HAW Hamburg 2023

#### Infoblatt zum Auszählungsverfahren, zur Sitzverteilung und zum Mandat

Bei den Direktkandidierenden eines Departments ist die Person gewählt, auf die die meisten Stimmen entfallen. Die übrigen Direktkandidierenden, die mindestens eine Stimme erhalten haben, bilden die Reserveliste, aus der bei Ausscheiden der Direktkandidat\*in nachgerückt wird.

Bei den Listenkandidierenden kann entweder eine Liste oder ein\*e Kandidat\*in auf der Liste gewählt werden. Die Mandate werden an die Liste entsprechend der Stimmen vergeben, die sie auf sich vereinigen kann (Wahl der Liste und Wahl einer Person auf der Liste). Dabei werden im Verhältnis der Listenwahl und der Personenwahl die Mandate vergeben. Entfallen beispielsweise 70 Stimmen auf die Liste und 30 Stimmen auf Personen der Liste, die 3 Mandate erhält, so wird ein Mandat an die Person mit den meisten Stimmen vergeben und zwei Mandate nach der Listenreihenfolge (Plätze 1 und 2). Ist die Person mit den meisten Stimmen auf Platz 1 oder 2 der Liste gesetzt, so wird das Mandat an die nächste Person der Liste vergeben, die noch kein Mandat bekommen hat. Die weiteren Personen der Liste bilden die Reserveliste und rücken nach demselben Verfahren nach.

Die Sitzverteilung der Listenplätze erfolgt nach der Sainte-Laguë-Methode (welches z.B. bei den Bundestagswahlen zum Einsatz kommt) im Höchstzahlverfahren. Hierbei wird die Anzahl der Stimmen jeder Partei mit mehreren Divisoren verrechnet (beginnend mit 0.5, dann 1.5, dann 2.5, usw). Die dabei resultierenden Zahlen werden von der höchsten Zahl aus "abgearbeitet", wobei für jede Zahl der dazugehörigen Partei ein Sitz zugeteilt wird. Dies wird solange wiederholt, bis alle zu vergebenen Sitze vergeben sind.

"Die Mitglieder des Studierendenparlaments sind verpflichtet, an den Sitzungen des Studierendenparlaments teilzunehmen und in Ausschüssen mitzuwirken, die vom Studierendenparlament eingesetzt werden."

- § 17 Abs. 1 Satzung der Studierendenschaft der HAW Hamburg